




## Evonik spendet für Zirkusprojekt: Manege frei für die Kinder der LVR-Gerd-Jansen-Schule

Evonik spendet für Zirkusprojekt: Manege frei für die Kinder der LVR-Gerd-Jansen-Schule  
Mit einer Spende im Rahmen der Nachbarschaftsarbeit ermöglicht Evonik das Projekt "Kölner Spielesircus e.V." zum 50. Jubiläum der Förderschule. Kleine Artisten haben bei der Jubiläumsfeier am 9. Mai 2015 ihren großen Auftritt. Zum 50. Geburtstag der LVR-Gerd-Jansen-Schule gibt es von der Evonik Industries AG in Krefeld ein besonderes Geschenk: den "Kölner Spielesircus". Er wird zur Jubiläumsfeier am 9. Mai 2015 auf dem Gelände der Schule aufgebaut. Die Schüler haben die Möglichkeit, Kunststücke einzuüben, sich als Fakire auf Glasscherben zu stellen oder auch als Jongleure ihr Können dem Publikum zu zeigen. In unserer Nachbarschaftsarbeit unterstützen wir vor allem Kinder- und Jugendprojekte in Krefeld. Deswegen haben wir zum 50. Jubiläum der LVR-Gerd-Jansen-Schule das Zirkusprojekt ermöglicht, das sich auch für Kinder und Jugendliche mit Handicap hervorragend eignet", so Standortleiter Dr. Bernd Diener. Norbert Kuckartz, Schulleiter der LVR-Gerd-Jansen-Schule, bedankte sich für die Spende und freut sich schon auf den großen Auftritt seiner kleinen Artisten. "Der Zirkus vereint Faszination, soziale und motorische Aspekte und ein hohes Maß an Erfolgserlebnissen. Die Schüler werden bestimmt viel lernen und dabei viel Spaß haben", sagte er. Außerdem wies er auf das Leitziel der Schule hin: "Wir möchten die Schüler in ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen, das von Zufriedenheit geprägt ist und auf der Akzeptanz der eigenen Behinderung basiert." Das Team des "Kölner Spielesircus e. V." entwickelt seit mehr als 30 Jahren innerhalb seiner zirkuspädagogischen Arbeit Konzepte für unterschiedliche Zielgruppen. Der Zirkus kooperiert mit Schulen und Kindertageseinrichtungen. Die LVR (Landschaftsverband Rheinland)-Gerd-Jansen-Schule in Krefeld besuchen rund 200 Schüler im Alter von 6 bis 18 Jahren mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung. Informationen zum Konzern  
Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen. Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund 12,9 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 1,9 Milliarden €. Rechtlicher Hinweis  
Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.  
Ansprechpartner  
Standortkommunikation  
Sabine Micevic  
+49 2151 38-1878  
+49 2151 38-1007  


### Pressekontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

### Firmenkontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

Die RAG Aktiengesellschaft, Essen, ist ein international tätiger Energie- und Chemiekonzern. Am 31.05.2004 hat die RAG ihren Anteil an der Degussa auf 50,1 % aufgestockt. Damit entsteht ein Konzern, der mit rund 100.000 Mitarbeitern rund 20 Milliarden € Umsatz erwirtschaftet. Kerngeschäftsfelder sind Energie, Chemie, Immobilien und Bergbau. Unter dem Dach der RAG Aktiengesellschaft hat sich aus der Kompetenz des Bergbaus heraus ein Konzern entwickelt, der 2003 mit 77.680 Mitarbeitern 12,9 Milliarden € Umsatz in den verschiedenen Geschäftsfeldern erwirtschaftete.